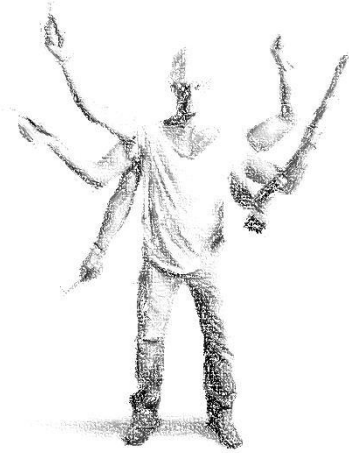


# SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT ERKENNEN - RISIKEN VERMEIDEN

Freie Mitarbeiter, Werkverträge und Statusfeststellungsverfahren

MCGB

GmbH



Die Unterscheidung von echter Selbstständigkeit und einer abhängigen Beschäftigung sowie von Werkverträgen und Scheinwerkverträgen ist besonders aus Sicht des Sozialversicherungsrechts von großer Bedeutung. Eine falsche Beurteilung führt nicht nur zu hohen Nachforderungen von Sozialversicherungsbeiträgen. Sie kann auch strafrechtlich relevant sein. Steuerlich drohen hier Nachzahlungen zur Lohnsteuer, und der Vorsteuerabzug aus Honorarrechnungen kann entfallen.

## IHR NUTZEN

Sie befassen sich mit den gesetzlichen Bestimmungen zur Beurteilung und Unterscheidung einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung von einer selbständigen Tätigkeit. Sie kennen die wesentlichen Anforderungen an eine sachlich richtige Beurteilung und sind mit den Möglichkeiten vertraut, im Rahmen eines Anfrageverfahrens bei der Deutschen Rentenversicherung Bund Rechtssicherheit für den Auftraggeber (Arbeitgeber) herbeizuführen.

## ZIELGRUPPE

- ♦ Geschäftsführer
- ♦ Leiter Grundsatzfragen
- ♦ Mitarbeiter im Controlling
- ♦ Personalleiter und -manager
- ♦ Personalreferenten
- ♦ Kreditorenbuchhalter
- ♦ Entgeltabrechner

## INHALTE

- ♦ Prüfungsschwerpunkt Beschäftigungsverhältnis und Mindestlohn
- ♦ Beurteilen der Versicherungspflicht (Vorgaben des Bundessozialgerichts)
- ♦ Abgrenzung des Beschäftigungsverhältnisses vom Dienst- /Werkvertrag
- ♦ Indizien für eine Scheinselbstständigkeit und deren Rechtsfolgen
- ♦ Neudefinition: Hauptberufliche Selbständigkeit
- ♦ Arbeitnehmerähnliche Selbständige
- ♦ Risiken und Haftungsfallen vermeiden (Anfrageverfahren nach § 7a SGB IV)
- ♦ Feststellung der Versicherungspflicht
- ♦ Versicherungsrechtliche Beurteilung besonderer Fallgruppen und Praxisbeispiele

**Auch als  
Inhouse-Seminar  
buchbar!**



## LEITUNG

R. Bouabba, MBA  
Geschäftsführer  
MCGB GmbH- Unternehmensberatung

# SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT ERKENNEN - RISIKEN VERMEIDEN

Freie Mitarbeiter, Werkverträge und Statusfeststellungsverfahren

MCGB

GmbH

Ja, ich/wir melden mich/uns verbindlich an

19.09.2016 Mannheim

04.10.2016 Frankfurt

**ANMELDUNG UNTER:**

**Fax:** +49 (0) 30 6945318

**E-Mail:** berlin@mcgb.de

Bitte deutlich in Blockschrift schreiben!  
Teilnehmer (Name, Vorname, Funktion)\*:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Datum, Unterschrift, Stempel**

\_\_\_\_\_

\* Durch die Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten elektronisch gespeichert werden, um von der MCGB GmbH auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Eine Weitergabe der Daten findet nicht statt. Wenn diese Informationen nicht mehr gewünscht sind, wird dies nach entsprechender Mitteilung berücksichtigt (§ 28, Abs. 4, BDSG)

## SEMINARGEBÜHR

Die Seminargebühr beträgt **600,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt pro Teilnehmer.**

Der Preis beinhaltet aussagekräftige Unterlagen, die Hotel-Tagungspauschale, Getränke und ein Büffet.

## SEMINARDAUER

09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

incl. Frühstücks-, Mittags- und Kaffeepausen

## VERANSTALTER

**MCGB GmbH**

**Unternehmensberatung**

**Baerwaldstraße 49**

**10961 Berlin**

**Tel.:** + 49 (0) 30 6916017

**Fax:** + 49 (0) 30 6945318

**E-Mail:** berlin@mcgb.de

**Web:** www.mcgb.de

## Auszug aus unseren AGBs ...

... Durchführung von Seminarveranstaltungen - In aller Regel finden Seminare im Stadtgebiet der angegebenen Orte statt. In Ausnahmefällen kann das Seminar jedoch auch an einem der Stadt nahegelegenen Veranstaltungsort stattfinden. Seminaranmeldebestätigung und Rechnung erhalten die Kunden in der Regel spätestens 2 Wochen vor dem Seminartermin. Sie erfahren dann auch das Tagungshotel. ....

....Der Rücktritt durch den Kunden erfordert eine schriftliche Erklärung gegenüber der MCGB GmbH. Bei einem Rücktritt bis 28 Tage vor dem Seminartermin werden 25 % der Seminargebühr zzgl. USt pro Person erhoben. Bei einem Rücktritt bis 21 Tage vor dem Seminartermin werden 50 % der Seminargebühr zzgl. USt pro Person erhoben. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor dem Seminartermin werden 75 % der Seminargebühr zzgl. USt pro Person erhoben. Bei einem Rücktritt bis 7 Tage vor dem Seminartermin wird die volle Seminargebühr zzgl. USt erhoben. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Rücktrittserklärung ist der Zugang bei der MCGB GmbH....